

## **Di-Gallo-Spross wird selbständig**

**Wald** In Wald entsteht ein neues Pflege- und Betreuungszentrum. Wo früher das Pflegezentrum der Stiftung Drei Tannen zu finden war, öffnet am 1. Oktober 2022 der Betreiber Ansbachcare seine Türen. Nach einer Renovation soll dort rund 50 Personen ein Zuhause angeboten werden, wie es in einer Mitteilung heisst. Der Fokus liege auf der Betreuung, Pflege und Beherbergung von psychisch kranken Personen ab 18 Jahren. «Verhaltensoriginelle Menschen mit unterschiedlichen Diagnosen und gesundheitlichen Beeinträchtigungen finden in Form von spezialisierten Pflege- und Betreuungsplätzen professionelle Unterstützung», schreibt der Betreiber. Das Freizeit- und Therapieangebot soll den Bewohnenden eine ausgewogene Tagesstruktur bieten, um so die Autonomie und Selbstverantwortung zu fördern.

Inhaber und Gründer von Ansbachcare ist Raphael di Gallo – ein Enkel des 2010 verstorbenen Kurt di Gallo, der vor über 50 Jahren die gleichnamige Familienholding mit Sitz in Grüningen aufgebaut hatte. Die Gruppe umfasst mehrere Pflegezentren, Seniorenresidenzen, Gastrobetriebe, spezielle Wohnangebote mit Service sowie zwei Stiftungen. Im Zürcher Oberland gehören die Sonnhalde in Grüningen, das Tabor in Wald und der Rosengarten in Gossau zu den Institutionen der Gruppe.

Raphael di Gallo arbeitet seit über zehn Jahren im Gesundheitswesen, in unterschiedlichen Funktionsstufen und Tätigkeitsfeldern. Zuletzt war der gelernte Landwirt als CEO und Gesamtverantwortlicher für mehrere Pflegeinstitutionen tätig. Mit dem neuen Pflege- und Betreuungszentrum startet Raphael di Gallo nun in die Selbständigkeit. «Trotz grosser Dankbarkeit für die spannende und lehrreiche Zeit im Familienbetrieb wurde irgendwann die innere Stimme immer lauter. Die Stimme, die mich anspornte, die Fussstapfen meines Grossvaters zu verlassen und meine eigenen zu hinterlassen», lässt er sich in der Mitteilung zitieren. (jöm)